

Der Angriff auf den Inokashira-Park

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Kapitel 1	2
Kapitel 2: Kapitel 2	4

Kapitel 1: Kapitel 1

Die 4 Himmelsdrachen standen vor dem Parlament und sahen sich an. „Tja. Da wir nicht wissen, wo die Erddrachen genau zuschlagen werden, würde ich sagen, wir teilen uns auf. Yuzuriha und Arashi, ihr geht zum Inokashira-Park. Ich und Kamui..“

Arashi trat Sorata auf den Fuß. „Das heisst das Kamui und ich und außerdem, wieso denkst du, das du mit ihm gehen kannst. Vielleicht will ich ja auch Mal etwas Zeit mit Kamui verbringen“. Sie sah ihren jungen Anführer an.

„Können wir?“

Dann ging sie. Völlig verdutzt folgte Kamui ihr.

Sorata sah Yuzuriha an. „Hast du das gesehen ?!! Hast du das gesehen ?!!“, schrie er.

„Ja. Ich habe es gesehen. Sie brauchen mich nicht so anzuschreien“, sagte Yuzuriha.

„Warum geht sie lieber mit Kamui. Wieso nicht mit mir?“ ,jammerte der junge Mönch.

„Tja. Sie mag ihren Anführer erben lieber als Sie“, sagte Yuzuriha kichernd. „Waaas ? Sag' sowas nicht“, heulte Sorata.

Yuzuriha lachte. „War doch nur ein Witz Sorata-san“, sagte sie. „Ein sehr blöder“ brummte Sorata.

„Sind Sie nicht gerne mit mir zusammen ?“, fragte Yuzuriha. Sorata wurde rot. „D... doch. Natürlich. So war das jetzt auch nicht gemeint“. Wieder lachte Yuzuriha.

„Ist schon gut. Sie lieben Arashi halt und ich kann verstehen, das sie gerne mit ihr gegangen wären“.

„Was hat sie nur gegen mich ?“, fragte Sorata. „Sie ist immer so kühl mir gegenüber“.

„Sie hat bestimmt nicht's gegen Sie“, sagte Yuzuriha. „Ich weiss, das Arashi-san Sie unwahrscheinlich liebt“. „Ach echt ?“, fragte Sorata.

„Ja“, antwortete Yuzuriha. „Das hast sie mir Mal erzählt“.

„Sowas“, meinte der junge Mönch.

Yuzuriha lächelte. „Sie liebt Sie wirklich. Aber Kamui ist ihr Anführer. Und ich finde es ist selbstverständlich, das sie auch Mal Zeit mit ihm verbringen will. Er ist ihr sehr wichtig“. „Wie und allen“, sagte Sorata.

„Also. Wo gehen wir jetzt hin ?“, fragte Yuzuriha und sah ihn an. „Lass' uns zur Ginza“, antwortete Sorata.

„Warum außgerechnet da hin ?“, wollte das jüngste Mitglied der Himmelsdrachen wissen. „Naja... irgendwo müssen wir unsere Suche ja starten“, sagte Sorata und grinste.

Als die Beiden wenig später bei der Ginza ankamen, seufzte Yuzuriha. „Noch alles ruhig“. Inuki sprang auf ihre Schulter. „Ja“, sagte Sorata. „Noch“.

Yuzuriha drückte Inuki fest an sich. „Keine Angst mein Kleiner. Ich werde dich beschützen“.

„Sag' Mal... Was war eigentlich mit dir los ?“, fragte Sorata und zwickte dem Welpen sanft ins Ohr. „Warum hast du sie Prinzessin so angebellt ?“.

„Das frage ich mich auch schon die ganze Zeit. Was war denn mit dir los?“, wollte Yuzuriha wissen. Inuki bellte.

„Naja... Wie sich immer“, meinte Sorata. „Jetzt müssen wir nur warten“. Yuzuriha setzte sich auf die Stufe. „Ja. Das müssen wir wohl“. Sie seufzte.

„Ich hoffe Kamui und Arashi geht es gut. Ich mache mir soöche Sorgen um meine Miko“, jammerte Sorata. „Kamui ist doch bei ihr. Er wird auf sie aufpassen“, versuchte Yuzuriha ihn zu beruhigen.

„Aber ich sollte auf sie aufpassen. Nicht Kamui“, sagte Sorata und stampfte wie ein bockiges Kind mit dem Füße auf. Yuzuriha konnte sich ein Lachen nicht verkneifen.

„Ihre Beziehung zu Arashi-san ist echt süß“, sagte sie.

„Sie lieben sie sehr. Hab ich Recht?“. Sorata wurde knallrot, nickte aber. „Ist das der Grund warum Sie unbedingt mit ihr gehen wollten? Um sie selbst zu beschützen?“, fragte Yuzuriha neugierig. Sorata nickte. „Ja. Genau“. „Kamui wird es nicht zu lassen, das ihr was passiert“, versuchte Yuzuriha ihn zu beruhigen.

„Die Beiden sind ein super Team und können sich blind aufeinander verlassen“.

Kapitel 2: Kapitel 2

Kamui sah Arashi an. „Warum wolltest du nicht mit Sorata gehen ? Nicht das ich dich nicht gern bei mir habe... Aber... Ich habe gesehen, wie du Sorata hinterher gesehen hast". Arashi seufzte. „Ich wollte aus dem Grund nicht mit ihm gehen, weil ich nicht will, das er meinetwegen verletzt wird", sagte sie. „Du liebst ihn sehr nicht war ?", fragte Kamui und grinste sie an. „Ja", antwortete Arashi. „Ich liebe ihn über alles". „Er liebt dich auch sehr", sagte Kamui.

Arashi sah ihn an. „Hat er dir das gesagt ?". „Natürlich. Woher soll ich es sonst wissen ?", fragte Kamui. Arashi lächelte. „Das wusste ich gar nicht". „Ich dachte, das war dir klar", sagte Kamui. Arashi schüttelte den Kopf. „Nein. Ich dachte immer er sieht im mir eine kleine Schwester".

Kamui schüttelte den Kopf. „Er liebt dich bestimmt so, wie du ihn liebst. Wenn nicht, sogar noch mehr". Arashi lächelte ihn an. „Danke, Kamui". „Keine Ursache", sagte dieser.

Arashi seufzte. „Meinst du er taucht noch auf ?". „Wer ?", wollte Kamui wissen. „Fuma", sagte Arashi. „Wie kommst du jetzt auf Fuma ?", fragte Kamui. „Es kann doch sein, das ein anderer Erddrache kommt".

Arashi schüttelte den Kopf. „Ich habe es im Gefühl. Es wird Fuma sein". „Na Klasse", sagte Kamui und seufzte. „Wie lange hab ihr euch jetzt nicht gesehen ?", fragte Arashi vorsichtig. Kamui überlegte. „3 Wochen", sagte er nach einer Weile. „Das ist eine lange Zeit", meinte Arashi. „Ich frage dich jetzt was und ich möchte bitte, das du mir ehrlich antwortest".

Kamui nickte. „Ok". Arashi sah ihn an. „Liebst du Fuma ?". Sie konnte sehen, wie röte über Kamui's Wangen kroch. „Ja", sagte er ohne zu zögern. Arashi lächelte. „Dachte ich mir".

„Aber ich weiss nicht, ob er mich auch liebt", murmelte Kamui. „Er verhält sich mir gegenüber immer so kühl und distanziert". Arashi lächelte. „Selbst wenn er dich liebt, wo von ich Mal ausgehe, denkst du wirklich, er wird es dir jemals sagen ?". „Natürlich nicht", sagte Kamui.

Arashi seufzte erneut. „Und was ist mit dir ? Wann willst du es ihm sagen ?". „Hast du eigentlich Hinoto schon mitgeteilt, das wir hier sind ?", fragte Kamui. Arashi verstand, das ihr junger Anführer lieber das Thema wechseln wollte und ließ es erstmal auf sich beruhen.

